

VIDEO WINDOW zu Gast im Kunstraum Walcheturm, Zürich

MEDIENMITTEILUNG

Screeningprogramm mit Videokunst aus der Schweiz und aus Brasilien

URBAN STORIES

Die Stadt als Inspiration, Motiv und Imaginationsraum

Die Videokunstplattform VIDEO WINDOW präsentiert im Kunstraum Walcheturm an zwei Abenden ein facettenreiches Screeningprogramm zum Thema Grossstadt. Das internationale Programm vereint 33 Videos von 25 bekannten Künstschaaffenden. Davon stammen 21 aus der Schweiz, mehrheitlich aus Zürich, sowie vier aus Brasilien. Im Gegensatz dazu liegen fast alle Schauplätze fern der Schweiz in Europa, den USA, Brasilien, Südafrika, Indien oder in China. Die beiden Abende verstehen sich als Videokunst-Happening, an denen viele der Künstlerinnen und Künstler anzutreffen sind.

Videokunstschaaffende sind heute ebenso wie die Filmpioniere zu Beginn des 20. Jahrhunderts fasziniert vom Kosmos Grossstadt. Dieser dient ihnen als weitläufiges Beobachtungsfeld, unerschöpflicher Motivfundus oder bühnenhafter Schauplatz. Vergleichbar mit dem Film ist das digitale Medium Video mit seinem bewegten Bild, der Tonspur und der Montagetechnik prädestiniert für die Darstellung der dynamischen urbanen Realität.

Das Interesse der Künstschaaffenden am urbanen Raum nahm zu, als Video Ende der 1990er Jahre dank der digitalen Entwicklung zugänglicher und das Arbeiten ausserhalb des Studios einfacher wurde. Zugleich führte die stark beschleunigte Urbanisierung global zu einer erhöhten Bedeutung der Grossstädte. Heute sind Städte weltweit die wichtigste Siedlungsform. Im Jahr 2050 wird Zweidrittel der Weltbevölkerung in solchen leben.

Das Programm gewährt während je 90 Minuten pro Abend Einblick in aktuelles Videokunstschaaffen. Es präsentiert in einem spannungsvollen Ablauf eine Vielfalt an Genres und Themen: Dokumentarische und konzeptuelle Ansätze, Fiktion mit Nähe zum Film, Performance, Tanz, Musikclips sowie Animation. Die Videos erzählen auf einer globalen Ebene beispielhaft von urbanen Lebenswelten, Architektur, Stadtlandschaften, Umwelt, öffentlichem Raum, Mobilität, Alltag, Arbeit, Wohnen und Konsum. Sie stellen Fragen zur sozialen und kulturellen Identität, zu individueller und kollektiver Erinnerung und zu den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnissen mit Blick auf unsere Zukunft.

Informationen

Termine und Dauer

- Teil 1: Donnerstag, 6. Februar 2020, 20:00 Uhr
- Teil 2: Freitag, 7. Februar 2020, 20:00 Uhr
- Dauer: je 90 Min.

Ort und Eintritt

- Kunstraum Walcheturm: Kanonengasse 20, 8004 Zürich, Tel: 043 322 08 13
- Eintritt frei

Kunstschaaffende

Peter Aerschmann, Seline Baumgartner, Giselle Beiguelman (Brasilien), Denise Bertschi, Daria Blum, Françoise Caraco, Chalet5, Marcos Chaves (Brasilien), collectif_fact, Dias & Riedweg (Brasilien/CH), Quynh Dong, Aurèle Ferrier, Catherine Gfeller, Marianne Halter & Mario Marchisella, Nicole Hoesli, Susanne Hofer, Silvan Kälin, Dirk Koy, Georgette Maag, Kika Nicolela (Brasilien), Christoph Oertli, Elodie Pong, Doris Schmid, Veronika Spierenburg, Lena Maria Thüring.

Kuratorium

Bruno Z'Graggen, Kurator VIDEO WINDOW, Zürich

VIDEO WINDOW ist eine nomadische Plattform für Videokunst mit Basis in Zürich unter der kuratorischen Leitung von Bruno Z'Graggen. Sie vermittelt Videokunstschaaffen in Form von Screenings, Künstlergesprächen und Ausstellungen mit Fokus auf Künstschaaffende, die in der Schweiz leben. Grossstädte sind ein persönliches Forschungsfeld des Kurators.

Mehr Informationen zum Programm

<https://brunoZgraggen.ch/video-window/> und <https://www.walcheturm.ch>

Kontakt für mehr Information und Bilder

Bruno Z'Graggen: contact@brunoZgraggen.ch